

**Grundsätzliches zur Nutzung der unter den Adressen
www.archiwum.instytutupileckiego.pl und www.zapisyterroru.pl im
Lesesaal des Pilecki-Institut Berlin zugänglichen Digitalbestände**

1. Im Lesesaal sind die in den Beständen des Instituts befindlichen Digitalbestände zugänglich, sowohl eigene als auch von verschiedenen Trägern (Archiven, Institutionen, Privatpersonen) erworbene Objekte.

2. Die Digitalbestände können von allen Interessenten genutzt werden. Dem Benutzer werden diese Bestände nach vorheriger Verabredung über die Mailadresse bibliothek@pileckiinstitut.de oder unter der Telefonnummer (+49) 30 275 78 955 zugänglich gemacht.

3. Vor der Benutzung der Digitalbestände ist der Nutzer verpflichtet, sich ins Gästebuch einzutragen, das auch besondere grafische Felder enthält, die vom Nutzer fakultativ auszufüllen sind. Die zu dieser zweiten Gruppe gehörenden Informationen dienen u.a. zur Analyse von Forschungsbedürfnissen, wie sie zu statistischen Zwecken durchgeführt wird, aber bei ihrer eventuellen Nichtbeachtung werden die Rechte zur Nutzung der Archivmaterialien nicht eingeschränkt, mit Ausnahme des Falles, dass diese aus rechtlichen Gründen erforderlich sind – in der Prozedur der Einreichung von Erläuterungen zu den Bestimmungen der Verwaltungsprozessordnung (Thema der Arbeit oder Zweck der Arbeit, für die der Nutzer die Archivmaterialien zu benutzen beabsichtigt).

4. Der Benutzer kann mit dem Fotoapparat selbständig Kopien der zur Verfügung gestellten Dokumente anfertigen.

5. Es ist nicht möglich, Digitalkopien oder Ausdrücke von Materialien zu erhalten, die die Digitalbestände des Lesesaals bilden.

6. Die Institution, die die betreffenden Materialien dem Lesesaal übergibt, kann detaillierte Prinzipien für ihre Benutzung festlegen und den Zugang auf den gesamten Bestand oder einen Teil davon beschränken. Grundlegende Informationen zu diesem Thema findet man online unter der Adresse www.archiwum.instytutupileckiego.pl oder beim Personal des Lesesaals.

7. Die Nutzung der Digitalbestände muss unter Beachtung der Freiheiten und Rechte anderer Personen geschehen, insbesondere dürfen weder die Rechte zum Schutz personenbezogener Daten (in ihrem Wesen) verletzt noch eine rechtswidrige Verletzung der persönlichen Güter verursacht oder Rechte des geistigen Eigentums (im Verständnis besonderer Bestimmungen) verletzt werden.

8. Für die Nutzung der Digitalbestände durch Benutzer außerhalb des Pilecki-Institut Berlin zu kommerziellen Zwecken muss das schriftliche Einverständnis des Eigentümers der Originaldokumente eingeholt werden, der das Recht hat, Lizenzgebühren dafür zu verlangen. Die unter der Adresse www.archiwum.instytutupileckiego.pl zugänglichen Digitalbestände stellen u.a. Archivmaterialien dar, die von äußeren Institutionen erworben wurden, welche unter obiger Adresse aufgeführt werden. Diese Liste der Institutionen wird laufend aktualisiert.

9. Vor der Nutzung von aus folgenden Institutionen stammenden Materialien sind die Benutzer verpflichtet, die zusätzliche Nutzererklärungen zu unterschreiben:

a) Bundesarchiv (Nutzererklärung siehe Anlage Nr. 2)

b) Landesarchiv Schleswig-Holstein (Nutzererklärung siehe Anlage Nr. 3)

c) Fundacja Ośrodka KARTA [Stiftung des Zentrums KARTA] (Nutzererklärung siehe Anlage Nr. 5).

10. Der Benutzer wurde über seine Rechte und Pflichten zum Datenschutz sowie die Rechte und Pflichten des Instituts nach der EU-DSGVO informiert. Diese Rechte und Pflichten sind in den *Datenschutz-Hinweisen gemäß EU-DSGVO zur Benutzung des Lesesaals des Witold-Pilecki-Instituts in Berlin* nach Anlage Nr. 4 zur Benutzerordnung niedergelegt, die dem Benutzer ausgehändigt wurden.

11. Vor der Benutzung der in Abs. 9 erwähnten Bestände muss sich der Nutzer ins System einloggen. Login und Passwort erteilt ein Bibliotheksmitarbeiter. Zu diesem Zweck teilt der Benutzer dem Bibliotheksmitarbeiter seine Personalangaben wie Vor- und Nachnamen

sowie E-Mail-Adresse mit.